

Best Practice Kommunalpolitik

Datum Gespräch: 7.4.2021

Gesprächspartner: Benjamin Kämpfen

Einwendung bei öffentlicher Auflage; ETH Höggerberg	
NVV Höngg	
Verantwortliche Person; Kontakt	Benjamin Kämpfen, Co-Präsident benjamin.kaempfen@versaplan.ch 079 705 05 21
Kurzbeschreibung/Vorgehen Ausgangslage: Öffentliche Auflage der Ausbaupläne der ETH. Diese umfassen Änderungen der BZO und Sonderbauvorschriften, da das Gebäudevolumen massiv erhöht und höher sowie verdichtet gebaut werden soll. Der NVV Höngg verfasste eine Einwendung, weil u.a. Hochhäuser auf oberster Kuppe des Höggerbergs geplant sind, was sich negativ auf den Vogelzug auswirken könnte und zudem dem Hochhausleitplan der Stadt Zürich widerspricht. Auch gab es in der Gegend massiven Widerstand gegen die geplanten Hochhäuser. Die vom Co-Präsident des NVV Höngg verfasste und eingereichte Einwendung umfasste 10 Anträge und Begründungen. U.a. wurden Nisthilfen, Begrünungen und ökologische Aufwertungen beantragt. Ziel der Einwendung: als wichtige Stimme wahrgenommen zu werden.	
Folgendes wurde erreicht (Erfolge) <ul style="list-style-type: none">• LEK teilweise berücksichtigt• Ökologie und Vogelschutz bei Neubauten wird teilweise in Baubewilligung berücksichtigt werden• in Gestaltungsplan wird die naturnahe Gestaltung zum Übergang Ost übernommen• Die Einwendung hat nur minimale Auswirkungen auf das Projekt der ETH• ABER, das Ziel der Einwendung wurde erreicht: Der Verein wurde sichtbar gegenüber ETH! Die ETH hat eine Quartierverantwortliche benannt. Diese zieht den NVV Höngg mit ein und hält ihn auf dem Laufenden.	
Schlüssel zum Erfolg <ul style="list-style-type: none">• Eine hohe Mitgliederzahl: es beeindruckt, dass der NVV Höngg rund 500 Mitglieder vertritt• Ein glaubwürdiger/kompetenter Auftritt, der «Gefahr» in Form von Einsprachen signalisiert• Synergie Effekt: BirdLife Zürich hat die Vereinseinwendung fast 1:1 übernommen Tipp: Synergie Effekt nutzen und Einwendung mit anderer Sektion, BirdLife Zürich oder Privatpersonen machen	
Hürden, Schwierigkeiten: <ul style="list-style-type: none">• Es benötigt Fachwissen und zeitliche Ressourcen, um die aufgelegten Dokumente zu studieren und die Einsprache zu verfassen• Die Prozesse müssen bekannt sein• Die Sektion muss sich als schlagkräftigen Partner/Gegner profilieren, darf keine Angst haben, sich zu exponieren. Bei öffentlichen Auflagen hat jeder das Recht sich dazu zu äussern. Tipp: Mit jeder Einwendung werden die Kräfte in Verwaltung und Politik unterstützt, die auch in diese Richtung gehen wollen. Hilft für das Thema zu sensibilisieren.	
Folgendes würden wir anders machen/Wunsch an BirdLife Zürich: Wunsch an BirdLife Zürich: eine Person, die das Amtsblatt des Kantons regelmässig durchschaut und Sektionen auf kritische öffentliche Auflagen hinweist.	
Benötigt: BZO , Regionale Richtpläne Basierend auf BZO kann Umgebungsgestaltung gefordert werden.	